

Qualitative Analyse

„Wie erleben PEGGIs* das Altern – bes. im Vergleich Männer vs. Frauen?“



- * Menschen mit viel ...
*P*ersönlichkeit
*E*rfahrungen
*G*eschmack
*G*eld
*I*nteressen

Die Kernergebnisse

Februar 2007



Was verbinden Menschen über 50 mit dem Thema ‚Altern‘?



**Wie unterscheiden sich Männer und Frauen in dieser Sicht
– was sind geschlechtstypische Erwartungen von PEGGIs?**

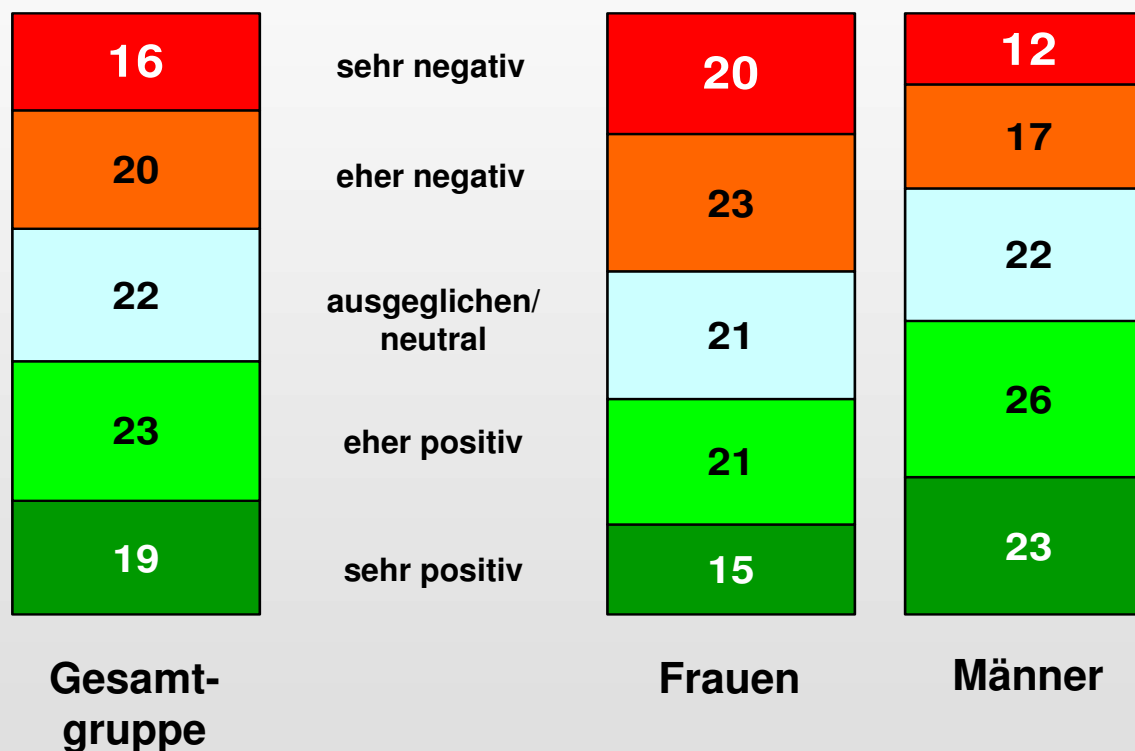
- Zielgruppe: Menschen zwischen 50 und 75 Jahren**
(Stichprobe N= 199 – vorgegebene Teilgruppenquoten:
jeweils etwa hälftig Männer und Frauen
bzw. Menschen im Alter 50-63 Jahre und 64-75 Jahre)
- Methode: Einzelexplorationen im Studio**
(leitfadengestützte Face-to-Face – Befragung;
Durchführung Dez. '06 – Jan. '07 in Stuttgart und Hamburg;
durch qualitativ speziell geschulte Interviewer)
- Auswertung: Häufigkeitszählung nach Codes offener Antworten**
(Codierung in einem empirischen, 3stufigen Kategoriensystem)

... ein anspruchsvoller qualitativer Forschungsansatz!

Die Sicht des Alterns

(Einordnung der Selbstsicht mit 5p. Skala; Angaben in %)

☞ Die Teilnehmer erleben das Älterwerden ziemlich differenziert!



Basis: 98 Frauen & 101 Männer von 50 – 75 Jahren

... Männer sehen es optimistisch – Frauen sind da pessimistischer!

Top10 der Nennungen – Frauen

(Kategorien gleicher Sinn- & Worteinheiten; nach Häufigkeit in Netto-%)

☞ Die 10 von Frauen häufigst genannten Einzelaspekte des Alterns sind ...

+ -	1. Gesundheit / Angst vor Krankheiten	100%	
+	2. „endlich genug freie Zeit haben“	43%	
+	3. „man wird viel gelassener “	29%	
-	4. „man hat weniger Stress und Belastungen“	21%	←
+	5. „endlich Verreisen wie man möchte“	21%	
+	6. „die Beweglichkeit lässt nach“	19%	
-	7. „ Freiheit zu tun, was man will“	19%	←
+	8. „die Einsamkeit holt einen ein“	16%	←
-	9. „endlich Hobbys und Interessen nachgehen“	14%	←
-	10. „finanzielle Einbußen – es fehlt an Geld “	14%	←

Basis: 98 Frauen von 50 – 75 Jahren

Aspekt liegt nur bei den Frauen unter den Top10 ←

... ein Mehr an Freiheit – aber auch Einsamkeit & Finanznot!

Top10 der Nennungen – Männer

(Kategorien gleicher Sinn- & Worteinheiten; nach Häufigkeit in Netto-%)

☞ Die 10 von Männern häufigst genannten Einzelaspekte des Alterns sind ...

+ -	1. Gesundheit / Angst vor Krankheiten	100%	
+	2. „endlich genug freie Zeit haben“	42%	
+	3. „man wird viel gelassener “	33%	
+	4. „jede Menge (Lebens)Erfahrungen“	25%	←
-	5. „die Beweglichkeit lässt nach“ “	24%	
-	6. „man denkt ans Sterben “	22%	←
+	7. „endlich Verreisen wie man möchte“	19%	
-	8. „immer mehr Wehwehchen “	19%	←
-	9. „die (körperliche) Leistungsfähigkeit lässt nach“	19%	←
+	10. „man kann sich seine Zeit selbst einteilen “	18%	←

Basis: 101 Männer von 50 – 75 Jahren

Aspekt liegt nur bei den Männern unter den Top10 ←

... mehr Freiräume, aber auch die Angst vor dem körperlichen Abbau!

Vermutete Vorteile des Alterns

(Offene Antworten nach Oberkategorien in %; Mehrfachnennungen)

Frauen

Männer

Persönlichkeit

(Einstellung & Verhalten
Fähigkeiten & Stärken)

80

114

Zeit generell

(Zeitdeputat & -einteilung)

73

68

Wegfall v. Zwängen

(Autonomie & Unabhängigkeit
Wegfall von Belastungen)

65

51

Aktivitäten

(Hobbys & Interessen/ Reisen)

62

43

Lebensqualität

(Materielle Lage & deren Erleben)

49

64

Sozialbeziehungen

(Familie/ Freunde)

31

32

Gesundheit

(Bedeutung von Gesundheit)

18

30

Basis: 98 Frauen & 101 Männer von 50 – 75 Jahren

... Männer und Frauen haben ziemlich unterschiedliche Blickweisen!

Vermutete Nachteile des Alterns

(Offene Antworten nach Oberkategorien in %; Mehrfachnennungen)

Frauen

Männer

Krankheit

(allgemein & spezielle Krankheiten
Leistungsabbau & Äußeres)

166

182

Lebenssituation

(Zukunftsperspektiven
materielle Lage & deren Erleben)

82

70

Persönlichkeit

(existentielles Erleben
Einstellungen & Verhalten)

29

36

Sozialbeziehungen

(Verlust & Fehlen von Kontakten)

24

14

Basis: 98 Frauen & 101 Männer von 50 – 75 Jahren

... die Themen sind gleich, die Ausprägung ist eine andere!